

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 3 (1882)
Heft: 10

Rubrik: Neueste Literatur
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aufmerksam, dass wir gerne der Tit. Lehrerschaft das uns zu Gebote stehende Material für Konferenzarbeiten etc. zur Verfügung stellen;

d. infolge einer Reise, welche Herr Verwalter Lüthi im Auftrage des h. Bundesrates an die württembergische Landesausstellung in Stuttgart machte, wurde eine neue Abteilung eröffnet, nämlich die Ausstellung der württembergischen Lehrmittel für die gewerblichen Fortbildungsschulen; wir werden von nun an dem Fortbildungsschulwesen überhaupt besondere Aufmerksamkeit zuwenden.

e. Mit Herrn Leuzinger, dem rühmlichst bekannten Kartographen, sind wir in Unterhandlung getreten wegen Erstellung einer Reliefkarte der Schweiz zur Veranschaulichung des Kurvensystems und es steht zu hoffen, dass dieses wichtige Hilfsmittel bald erstellt sein wird.

f. die „Wandermappe“ erfreute sich fortwährend bedeutenden Zuspruches; gegenwärtig sind 2 Serien in Zirkulation; doch wäre zu wünschen, dass sich — um Störungen in der Zirkulation zu vermeiden — die HH. Abonnenten genau an die vorgedruckten Bestimmungen halten würden;

g. an der Amtsausstellung, welche im Laufe dieses Jahres in Bern stattfinden soll, werden wir uns nicht beteiligen, da die Beschränkung auf Gegenstände, welche im Amt Bern verfertigt wurden, uns nur eine unbedeutende Zahl von Gegenständen ausstellen liesse, weshalb wir es vorziehen, von einer Beteiligung ganz zu abstrahiren, um so mehr als die Schulausstellung ganz in der Nähe des Ausstellungsgebäudes liegt und einem allfälligen Besucher in ihrer Gesamtheit ein viel deutlicheres Bild von unsern Bestrebungen darbieten wird.

An der Landesausstellung in Zürich vom nächsten Jahre gedenken wir uns hingegen zu beteiligen und sind bereits mit der h. Erziehungsdirektion in Verhandlungen eingetreten.

Oeffentliche Vorträge.

Endlich wurden in der Schulausstellung noch einige Vorträge gehalten, nämlich

Samstag, 19. März, von Herrn Dr. Graf, Lehrer an der Lerberschule: über mathematische Geographie mit Experimenten am Universalapparate von Mang.

Samstag, 13. November, von Herrn Zürcher, Lehrer in Strassburg: über seinen neuen Zählrahmen.

Samstag, 21. Januar, von Herrn Verwalter Lüthi, Lehrer am städtischen Progymnasium: über die Fortbildungsschule.

Diese Vorträge waren öffentlich und unentgeltlich.

Ueberblicken wir zum Schlusse unsere Tätigkeit im verflossenen Jahre, so dürfen wir wohl zufrieden sein und glauben sagen zu dürfen, dass die Schulausstellung in Bern ihre Aufgabe treu erfüllt und dem Schul- und Erziehungswesen gute Dienste geleistet hat.

Wir können aber unsern Bericht nicht schliessen, ohne Herrn Verwalter Lüthi unsern besten Dank und unsere wärmste Anerkennung auszusprechen für die Treue und unermüdliche Ausdauer, mit der er sich der freiwillig übernommenen Aufgabe hingegen hat.

Namens der Kommission
der permanenten Schulausstellung,

Der Präsident:

A. Lüscher, Rector Prog.

Bern, 26. Januar 1882.

Neueste Literatur

ausgestellt von

Huber & Comp. in Bern

Pädagogik:

	Fr. Ct.
Fechner, Methoden des ersten Leseunterrichts . . .	8. 70
Genauck, Gewerbliche Erziehung in Baden . . .	1. 35
— „ „ „ Württemberg . . .	4. —
Göck, Gewerbliche Fortbildungsschulen . . .	6. 70
Hartwich, Woran wir leiden . . .	1. —
Hörfarter, Zur Pädagogik des Kindergartens . . .	—, 55
Vierzehnter Jahresbericht des Vereins schweiz. Gymnasiallehrer . . .	1. 20
Leitfaden für ländliche Fortbildungsschulen . .	1. 35
Mähr, Schülerfehler . . .	—, 80
Meyer, Kampf um die Schule . . .	2. 15
Vogel, Pädagogik Pestalozzi's . . .	2. 40
Wachernagel, Temperament . . .	—, 80
Walther, Geschichte d. Taubstummen-Bildungswesens	9. 35
Weber, Die vier ersten Schuljahre . . .	2. —

Turnen:

Brendiche, Geschichte der Leibesübungen . . .	3. 20
Jenny, Das Mädchenturnen . . .	1. 20
— Schwungseilübungen . . .	1. 35
Jost, Stabturnen . . .	—, 40
Lion, Das Turnen in der Volksschule . . .	—, 30
Schmöcke, Bau und Einrichtungen von Turnhallen	—, 80
Thomas, Spiele und Turnübungen für Mädchen . .	1. 35

Naturwissenschaften:

Müller, Quellenschriften des deutschsprachlichen Unterrichts . . .	12. —
--	-------

Geographie:

Kriebitzsch, Leitfaden zur Geographie . . .	2. 40
Richter, Der geographische Unterricht, I. . . .	1. 10

Urteile unserer Fachkommissionen.

J. Rüefli. Kleines Lehrbuch der Stereometrie nebst einer Sammlung von Übungsaufgaben, zum Gebrauche an Sekundarschulen bearbeitet. Fr. 1. 20.